

Die Gleichnisse Christi 7

Der Sämann und der Samen

23. November 2003

Bruder Brian Kocourek, Pastor

Matthäus 13:3 Und er redete zu ihnen vieles in Gleichnissen und sprach: Siehe, **der Sämann ging aus, um zu säen.** **4** Und als er säte, fiel etliches **an den Weg (die Wegseite)**, und die Vögel kamen und fraßen es auf. **5** Anderes aber **fiel auf den felsigen Boden**, wo es nicht viel Erde hatte; und es ging sogleich auf, weil es keine tiefe Erde hatte. **6** Als aber die Sonne aufging, wurde es verbrannt, und weil es keine Wurzel hatte, verdorrte es. **7** Anderes aber **fiel unter die Dornen**; und die Dornen wuchsen auf und erstickten es. **8** Anderes aber fiel auf das gute Erdreich und brachte Frucht, etliches hundertfältig, etliches sechzigfältig und etliches dreißigfältig. **9** Wer Ohren hat zu hören, der höre!

Matthäus 13:18 So hört nun ihr das Gleichnis vom Sämann: **19** Sooft jemand das Wort vom Reich hört und nicht versteht, kommt der Böse und raubt das, was in sein Herz gesät ist. Das ist der, bei dem es an den Weg gestreut war. **20** Auf den felsigen Boden gestreut aber ist es bei dem, der das Wort hört und sogleich mit Freuden aufnimmt; **21** er hat aber keine Wurzel in sich, sondern ist wetterwendisch. Wenn nun Bedrängnis oder Verfolgung entsteht, um des Wortes willen, so nimmt er sogleich Anstoß. **22** Unter die Dornen gesät aber ist es bei dem, der das Wort hört, aber die Sorge dieser Weltzeit und der Betrug des Reichtums ersticken das Wort, und es wird unfruchtbar. **23** Auf das gute Erdreich gesät aber ist es bei dem, der das Wort hört und versteht; der bringt dann auch Frucht, und der eine trägt hundertfältig, ein anderer sechzigfältig, ein dritter dreißigfältig.

1) Bei der Wegseite, das sind die, die das Wort einfach nicht verstehen, und wenn der Böse entlang kommt, sie werden unvorbereitet erwischt und von der Wahrheit weggerissen.

2) Steinigen Boden, die hören das Wort und empfangen es eine Weile mit Freude, aber weil sie keine Wurzel haben, weil sie oberflächliche Christen sind, ertragen sie eine Weile, aber wenn Trübsalkommt wegen des Wortes, werden sie nach und nach oder immer wieder beleidigt. Das Wort beleidigt bedeutet, gestolpert zu werden oder zur Sünde zu veranlassen. Und wir wissen, dass Sünde Unglaube ist. Sie hören auf zu glauben. Sie glaubten eine Weile, aber sie haben aufgehört zu glauben.

Römer 11:16 Wenn aber die Erstlingsgabe heilig ist, so ist es auch der Teig, und wenn die Wurzel heilig ist, so sind es auch die Zweige.

- 1) **Dorniger Boden**, sind diejenigen, die das Wort hören, aber die Sorgen dieses Lebens und die Täuschung des Reichtums ersticken das Wort, und so trägt diese Person keine Frucht.
- 2) **Guter Boden**, hört das Wort, versteht es, trägt viele Früchte.

Markus 4:3 Hört zu! Siehe, der Sämann ging aus, um zu säen. **4** Und es geschah, als er säte, dass etliches an den Weg fiel; und die Vögel des Himmels kamen und fraßen es auf. **5** Anderes aber fiel auf den felsigen Boden, wo es nicht viel Erde hatte; und es ging sogleich auf, weil es keine tiefe Erde hatte. **6** Als aber die Sonne aufging, wurde es verbrannt; und weil es keine Wurzel hatte, verdorrte es. **7** Und anderes fiel unter die Dornen; und die Dornen wuchsen auf und erstickten es, und es brachte keine Frucht. **8** Und anderes fiel auf das gute Erdreich und brachte Frucht, die aufwuchs und zunahm; und etliches trug dreißigfältig, etliches sechzigfältig und etliches hundertfältig. **9** Und er sprach zu ihnen: Wer Ohren hat zu hören, der höre!

Markus 4:14 Der Sämann sät das Wort. **15** Die am Weg aber sind die, bei denen das Wort gesät wird, und wenn sie es gehört haben, kommt sogleich der Satan und nimmt das Wort weg, das in ihre Herzen gesät worden ist. (Dies ist ein abgetriebenes Leben, weil Satan dies dem Leben des Wortes in dieser Person antut)

16 Und gleicherweise, wo auf steinigem Boden gesät wurde, das sind die, welche das Wort, wenn sie es hören, sogleich mit Freuden aufnehmen; **17** aber sie haben keine Wurzel in sich, sondern sind wetterwendisch. Später, wenn Bedrängnis oder Verfolgung entsteht, um des Wortes willen, nehmen sie sogleich Anstoß. (Dies ist die Fehlgeburt, denn es ist nicht die Macht eines anderen, der über sie ausgetrieben wird, wie bei der Abtreibung, wo das Kind keine Kontrolle darüber hat, aber das sind sie, die mit Freude hören und empfangen, aber dann, wenn das Wort gepredigt wird, das sie auffordert, das Kreuz des Wortes zu tragen, werden sie beleidigt, sie stolpern über dieses Wort. Sie haben keine Wurzel in sich selbst, und wenn das Ei, das sich nicht an der Gebärmutterwand festhalten kann, weggespült wird, werden sie zu einer Fehlgeburt. Es gibt eine Schwäche in ihnen, und sie können sich nicht an der Lebensader festhalten, und weil sie keine Wurzel haben, keine wahre Bindung an die Gebärmutterwand, kommen sie nie zur Reife, und in diesem schwachen Zustand sterben sie.

18 Und die, bei denen unter die Dornen gesät wurde, das sind solche, die das Wort hören, **19** aber die Sorgen dieser Weltzeit und der Betrug des Reichtums und die Begierden nach anderen Dingen dringen ein und ersticken das Wort, und es wird unfruchtbar. Das sind sie, die eine Still Geburt haben. (Dies ist der Laodicea Haufen, der die Sorgen dieser Welt mehr liebt als Gottes Wort, das eine totale Trennung vom Unglauben und den Dingen dieser Welt erfordert.) Und wie die Nabelschnur sich um das ungeborene Kind wickelt und es erwürgt, so wickeln sich auch die Sorgen dieses Lebens um das Kind Gottes, das noch nicht zur vollen Reife gekommen ist und das Leben des Wortes direkt aus ihnen erstickt. Das ist der Haufen, um den sich Bruder Branham am meisten Sorgen machte. Das ist es, was er so fleißig versuchte, die Kirche zu erschüttern, weil er sah, dass sie vom Würgegriff der Welt betroffen war. Deshalb schrie er mit lauter Stimme in der Vision, als er die Braut vorbeiziehen sah, und er schrie: "Bleib in der Leine".

20 Und die, bei denen auf das gute Erdreich gesät wurde, das sind solche, die das Wort hören und es aufnehmen und Frucht bringen, der eine dreißigfältig, der andere sechzigfältig, der dritte hundertfältig. (Dies ist das auserwählte Samen Gen Gottes, das dazu bestimmt ist, die Veränderung im Körper zu empfangen.) Dies sind die Braut, die das Leben nach dem Bild des Vaters hervorbringen.

Jetzt, wo es eine Geburt gibt, muss etwas sterben. Es gibt Bewegung und Veränderung, die im Körper stattfindet. Dein Körper tut nicht mehr das, was er früher getan hat. Es gibt eine transformierende Kraft, die übernommen hat. Es bringt eine Manifestation in eurem Fleisch hervor, die zunächst nicht so auffällig ist, aber wenn die Entwicklung immer mehr hervortritt, wird jedem klar, was passiert.

Der Apostel Paulus sagte im Buch **Galater 4:19** *Meine Kinder, um die ich noch einmal Geburtswehen leide, bis Christus in euch Gestalt gewinnt*. Er hat nie gesagt, dass es schmerzlos sein würde. Der Schmerz ist bis wann? Ich habe tatsächlich gehört, dass Frauen sagen, dass ein guter Grund für eine Abtreibung darin bestand, dass sie keine Schwangerschaftstreifen wollten. Andere brechen ab, weil die Transformation mehr ist, als sie ertragen können. Aber mal sehen, was Apostel Paulus dazu gesagt hat. **2 Korinther 4:8-10** *Wir werden überall bedrängt, aber nicht erdrückt; wir kommen in*

Verlegenheit, aber nicht in Verzweiflung;9 wir werden verfolgt, aber nicht verlassen; wir werden niedergeworfen, aber wir kommen nicht um;10 wir tragen allezeit das Sterben des Herrn Jesus am Leib umher, damit auch das Leben Jesu an unserem Leib offenbar wird.

Andere wollen nicht belästigt werden. Andere denken, dass es ihren Lebensstil verkrampfen wird. In der Natur finden wir Frauen, die ihr Kind abtreiben, weil sie die Unannehmlichkeiten nicht wollendieses hervorkommenden Leben, und in der sogenannten christlichen finden wir die gleiche Denkweise. Sie wollen nicht die Unannehmlichkeiten, die mit der verwandelnden Kraft eines anderen Lebens einhergehen, und so brechen sie ihren christlichen Weg ab. Sie wollen eine Religion der Bequemlichkeit. Eine, die ihren Lebensstil nicht verkrampfen wird. Eine, die nicht zu viel Schmerz verursacht. Eine, die sie auf jede alte Art und Weise leben lässt, die sie wählen. Aber Sie wissen, dass Abtreibungen nicht nur das Leben töten, das hervorgebracht wird, sondern auch eine Markierung auf demjenigen setzen, der es ermöglicht.

Lukas 8:5Der Sämann ging aus, um seinen Samen zu säen. Und als er säte, fiel etliches an den Weg und wurde zertreten, und die Vögel des Himmels fraßen es auf.6 Und anderes fiel auf den Felsen; und als es aufwuchs, verdorrte es, (Zermürbung, Abfall von der Wahrheit) weil es keine Feuchtigkeit hatte.7 Und anderes fiel mitten unter die Dornen; und die Dornen, die mit ihm aufwuchsen, erstickten es.8 Und anderes fiel auf das gute Erdreich und wuchs auf und brachte hundertfältige Frucht. Und als er das sagte, rief er: Wer Ohren hat zu hören, der höre!

Lukas 8:11Das Gleichnis aber bedeutet dies: Der Same ist das Wort Gottes.12 Die am Weg sind die, welche es hören; danach kommt der Teufel und nimmt das Wort von ihren Herzen weg, damit sie nicht zum Glauben gelangen und gerettet werden.13 Die aber auf dem Felsen sind die, welche das Wort, wenn sie es hören, mit Freuden aufnehmen; aber sie haben keine Wurzel; sie glauben nur eine Zeit lang, und zur Zeit der Versuchung fallen sie ab.14 Was aber unter die Dornen fiel, das sind die, welche es gehört haben; aber sie gehen hin und werden von Sorgen und Reichtum und Vergnügungen des Lebens erstickt und bringen die Frucht nicht zur Reife.15 Das in dem guten Erdreich aber sind die, welche das Wort, das sie gehört haben, in einem feinen und guten Herzen behalten und Frucht bringen in standhaftem Ausharren

1 Johannes 5:7-8 Denn drei sind es, die Zeugnis ablegen im Himmel: der Vater, das Wort und der Heilige Geist, und diese drei sind eins; Beachten Sie hier, dass wir drei Hauptfaktoren für das Hervorbringen von Leben haben. Der Vater, der der Geber des Lebens ist (und das Wort Vater bedeutet jemand, der Leben zeugt.) Der zweite Faktor des Lebens, den Johannes hier erwähnt, ist "Das Wort", das der Same des Lebens ist, und der dritte Faktor des Lebens, den Johannes hier erwähnt, ist der "Heilige Geist", der das Leben ist.

Denkt daran, Jesus selbst sagte: *Meine Worte sind Geist und sie sind Leben.*"

Nun, vor ein paar Wochen haben wir darüber gesprochen, wie der Scheffelkorb die Erhaltung des Lebens symbolisiert, und letzte Woche fanden wir heraus, dass das Mahlopfer eine Art Christus ist, das Brot des Lebens, und die Mahlzeit oder das Brot ist auch die Erhaltung des Lebens. Und da es drei Maßstäbe der Mahlzeit gab, fanden wir, dass sie Rechtfertigung, Heiligung und die Taufe des Heiligen Geistes waren.

Immer drei. Warum? Weil Gott zu dritt vervollkommnet ist. Der Vater, das Wort und der Heilige Geist. Das sind nicht drei, aber Johannes sagt, sie sind eins. Beachte, wie Gott in Dreien vervollkommnet ist. Es gibt 3 Kommen,

GESETZ ODER GNADE 54-1006 20 *Gott schrieb drei Bibeln. Gott tut alles in drei. Er schrieb drei Bibeln. Er hatte drei Kommen Christi. Es gibt drei Evangeliums Zeiten der Gnade. Nun, wie Jesus das erste Mal kam, war Er einmal hier, nicht wahr? Er kam, um Seine Braut zu erlösen. Er kommt das zweite Mal, um Seine Braut zu empfangen, sie einzuholen, sich in der Luft zu treffen, und kommt das dritte Mal mit Seiner Braut als König und Königin. Seht ihr? Dann gibt es also auch drei, die drei in den Manifestationen Gottes. Gott manifestierte Sich Selbst einmal in der Vaterschaft, als Er die Kinder Israels führte. Das nächste Mal, als Gott Sich Selbst offenbarte, war in der Sohnschaft, dem Herrn Jesus Christus. Das dritte Mal, dass Gott Sich Selbst manifestierte, ist jetzt bei uns, der Heilige Geist. Seht ihr, drei Manifestationen, alles in den Dreien...*

ENGEL DES BUNDES 54-0301 E-6 *Es gibt drei Kommen des Herrn, das weißt du. Es gibt drei von allem in der Schrift. Drei ist Gottes perfekte Zahl:*

HIRTE DES SCHAFSTALLS 56-0403 E-9 *Sehen Sie, es gibt alles in der Bibel läuft zu dritt; das wissen wir. Und es gibt drei Kommen des Herrn. Das erste Kommen ist vorbei; das zweite Kommen ist die Entrückung, wenn wir ihm begegnen; und das dritte Kommen ist, wenn Er kommt, um tausend Jahre zu herrschen und zu regieren.*

SEIEN SIE SICHER VON GOTT 59-0708E E-51 *Das Kommen Jesu ist dreimal. Wussten Sie das? Jesus kommt das erste Mal, um Seine Braut zu erlösen. Er kommt das nächste Mal; Wir sind in der Luft gefangen, um ihn in der Luft zu treffen. Wir werden gefangen, um Ihm zu begegnen. Er kommt, um seine Braut zu empfangen. Das nächste Mal, wenn Er kommt, kommt Er als König und Königin, um mit Seiner Braut auf der Erde zu regieren: drei Kommen. Recht. Und die Kirche besteht aus drei Stufen: "Wer **schmutzig** ist, sei immer noch schmutzig; wer **gerecht** ist, sei immer noch gerecht; wer **heilig** ist, sei immer noch heilig."*

Und es gibt 3 Exodus unter der Feuersäule. Und es gibt 3 Pulls zu jedem Dienst. Und es gibt drei Stufen der Gnade, der Rechtfertigung, der Heiligung und der Taufe des Heiligen Geistes. Und die Erde wird dreimal gereinigt... Die erste durch **Wasser**, die zweite durch das Feuer des **Menschen** und die dritte durch Gottes **Heiliges Feuer**. Es gibt drei Stufen unseres Wachstums in Christus (es beginnt mit dem Glauben und geht dann in die Hoffnung und schließlich in die Liebe, die ein äußerer Ausdruck des Glaubens ist. Und Johannes sagte, und das Größte davon ist die Liebe... Und in **I. Petrus** spricht er von drei Phasen, die die Braut Christi zur Zeit der Offenbarung Jesu Christi durchlaufen wird. Und diese drei Stufen sind Lobpreis, Ehre und Herrlichkeit, das sind drei Stufen unseres Wachstumsprozesses zu Söhnen. Und dann haben wir, wie die Schrift hier sagt: "Wasser, Blut und Geist." Drei Stufen des Leben.

Damit das Leben in der Natur hervorkommen kann, muss die Frau zuerst den Samen empfangen. Dann beginnt der Prozess, dann kommt das Leben zum Vorschein. KONZEPTION, TRANSFORMATION und IDENTIFIZIERUNG. Wieder drei Lebensphasen.

EMPFÄNGNIS: bedeutet, aufzunehmen oder zu empfangen, das Leben zu beginnen. Ein Samen wird gepflanzt.

Nun gibt es ein paar Dinge über diese Konzeption, die wir verstehen müssen, wenn wir diesen Prozess des Lebens verstehen wollen.

1)Der Samen, der gesät wird, ist nicht derselbe wie das, was hoch kommt.**1 Korinther 15:35***Aber jemand könnte einwenden: Wie sollen die Toten auferstehen? Und mit was für einem Leib sollen sie kommen?***36** *Du Gedankenloser, was du säst, wird nicht lebendig, wenn es nicht stirbt!***37** *Und was*

du säst, das ist ja nicht der Leib, der werden soll, sondern ein bloßes Korn, etwa vom Weizen, oder von einer anderen Saat.38 Gott aber gibt ihm einen Leib, wie Er es gewollt hat, und zwar jedem Samen seinen besonderen Leib.39 Nicht alles Fleisch ist von gleicher Art; sondern anders ist das Fleisch der Menschen, anders das Fleisch des Viehs, anders das der Fische, anders das der Vögel.

2) Es muss eine Ordnung oder ein Gesetz geben, das die Fortpflanzung in allem Leben regelt. Andernfalls würde die Empfängnis totales Chaos bringen. **1 Mose 1:11-12** *Und Gott sprach: Die Erde lasse Gras sprießen und Gewächs, das Samen hervorbringt, fruchttragende Bäume auf der Erde, von denen jeder seine Früchte bringt nach seiner Art, in denen ihr Same ist! Und es geschah so.12 Und die Erde brachte Gras und Gewächs hervor, das Samen trägt nach seiner Art, und Bäume, die Früchte bringen, in denen ihr Same ist nach ihrer Art. Und Gott sah, dass es gut war.*

Beachten Sie, Gott sagt es, dann führt Er es aus. Das Gesetz Gottes ist nur Gott in Aktion. Wort und Macht. Und Bruder Branham sagte: " Er Wer das Wort gab, ist hier, um es zu vollbringen."

3) Der Samen muss hervorbringen, nach seiner Art und Weise. Wenn es Leben im Samen gibt, dann ist das, was Leben in diesem Samen ist, dasselbe Leben, das sich manifestieren wird.

Johannes 1:1 *Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.14 Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns; und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.1 Johannes 1:1* *Was von Anfang war, was wir gehört haben, was wir mit unseren Augen gesehen haben, was wir angeschaut und was unsere Hände betastet haben vom Wort des Lebens2 — und das Leben ist erschienen, und wir haben gesehen und bezeugen und verkündigen euch das ewige Leben, das bei dem Vater war und uns erschienen ist —,3 was wir gesehen und gehört haben, das verkündigen wir euch, damit auch ihr Gemeinschaft mit uns habt; und unsere Gemeinschaft ist mit dem Vater und mit seinem Sohn Jesus Christus.*

Meine Frau und ich kannten eine Frau, die ein Kind erwartete, und sie ging vollen Semester und dann war nichts. Genau wie einige Christen. Sie sagen, dass sie wiedergeboren sind, aber zu was. Es gibt kein manifestiertes Leben. Die Frau sah eine Transformation in sich selbst, aber es gab keinen Samen in ihr. Kein Leben in ihr, aber sie konnte sehen, wie sie sich selbst verwandelte, dachte sie. Ich glaube, sie aß einfach zu viel und wurde dick. Aber oh, wie sie es erwartet hatten, aber es wurde nichts daraus.

Jetzt sind die drei Phasen des Lebens am wichtigsten, denn wenn Sie nur die ersten beiden Phasen, Empfängnis und Transformation, haben, könnten Sie immer noch mit einem Still Geburt enden. Und wenn du gerade durch Rechtfertigung und dann zur Heiligung gekommen bist, aber nicht den ganzen Weg in die Taufe des Heiligen Geistes kommst, bist du immer noch verloren.

Johannes 14:16 *Und ich will den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Beistand geben, dass er bei euch bleibt in Ewigkeit,17 den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, denn sie beachtet ihn nicht und erkennt ihn nicht; ihr aber erkennt ihn, denn er bleibt bei euch und wird in euch sein.* Aber das ist noch nicht vollständig. Es muss eine weitere Erfüllung geben, um das Leben in die Manifestation zu bringen. **Johannes 17:20** *Ich bitte aber nicht für diese allein, sondern auch für die, welche durch ihr Wort an mich glauben werden,21 auf dass sie alle eins seien, gleichwie du, Vater, in mir und ich in dir; auf dass auch sie in uns eins seien, damit die Welt glaube, dass du mich gesandt hast.22 Und ich habe die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, ihnen gegeben, auf dass sie eins seien, gleichwie wir eins sind,23 ich in ihnen und du in mir, damit sie zu*

vollendeter Einheit gelangen, und damit die Welt erkenne, dass du mich gesandt hast und sie liebst, gleichwie du mich liebst.

Beachten Sie nun, dass Jesus zum Vater betete, dass die Herrlichkeit, die die Doxa ist, notwendig sei, um diese besondere Identifikation hervorzurufen. "Dass sie Eins sein mögen, so wie wir Eins sind". Und wie kommt es, dass wir "sogar als" Eins sein können, was auf die gleiche Weise bedeutet, dass Jesus und sein Vater Eins waren? Jesus sagte in: **Johannes 17:14** *Ich habe ihnen dein Wort gegeben, und die Welt hasst sie; denn sie sind nicht von der Welt, gleichwie auch ich nicht von der Welt bin.* Jesus sagt uns, dass wir eins mit Gott werden durch dasselbe Wort, dass Er Eins mit Gott geworden ist. **Johannes 17:20** *Ich bitte aber nicht für diese allein, sondern auch für die, welche durch ihr Wort an mich glauben werden, 21 auf dass sie alle eins seien, gleichwie du, Vater, in mir und ich in dir; auf dass auch sie in uns eins seien, damit die Welt glaube, dass du mich gesandt hast. 22 Und ich habe die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, ihnen gegeben, auf dass sie eins seien, gleichwie wir eins sind,*

Daher ist es sehr offensichtlich, dass wir Eins sind, indem wir dasselbe Wort empfangen, das uns in die gleiche Herrlichkeit oder denselben Verstand wie der Vater bringt. **Und ich habe die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, ihnen gegeben, auf dass sie eins seien, gleichwie wir eins sind,**

ERNTEZEIT 641212 87 034 *Jesus sagte: "Damit sie Eins seien, Vater, so wie Du und Ich Eins sind." Nicht für einen Mann, über etwas zu sein, es wird nie funktionieren; Eine Konfession will die andere übernehmen, und ein Mann über den anderen. Aber dass du eins mit Gott bist, wie Christus und Gott eins waren; das ist es, was das Gebet ist. Er war das Wort, und Jesus betete, dass wir das Wort sein mögen, das Ihn widerspiegelt. Das ist sein Gebet, das erhört werden muss. Siehst du, wie Satan es im fleischlichen Verstand skrupellos macht? Aber das war überhaupt nicht das Gebet Jesu, dass wir uns alle versammeln und alle ein bestimmtes Glaubensbekenntnis haben und so weiter. Jedes Mal, wenn sie es tun, entfernen sie sich immer weiter und weiter von Gott. Er möchte, dass wir eins mit Gott sind, und Gott ist das Wort. Jeder Einzelne in seinem Herzen muss das Eins mit Gott sein.*

Bruder Branham sagte, das dreifache Geheimnis sei "Christus mit dir, Christus in dir und Christus durch dich".

Kolosser 3:4 *Wenn der Christus, unser Leben, offenbar werden wird, dann werdet auch ihr mit ihm offenbar werden in Herrlichkeit.*

1 Johannes 3:1 *Seht, welche Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Kinder Gottes heißen sollen! Darum erkennt uns die Welt nicht, weil sie Ihn nicht erkannt hat. 2 Geliebte, wir sind jetzt Kinder Gottes, und noch ist nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen aber, dass wir ihm gleichgestaltet sein werden, wenn er offenbar werden wird; denn wir werden ihn sehen, wie er ist. 3 Und jeder, der diese Hoffnung auf ihn hat, reinigt sich, gleichwie auch Er rein ist.*

1 Petrus 1:3 *Sagt uns, dass es Gott ist, der uns zeugt. Gelobt sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns aufgrund seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten,*

Es braucht den Herrn Selbst, um die neue Geburt zu bringen. Die Rechtfertigung ebnete einen Weg zur Heiligung, der einen Weg für die Taufe des Heiligen Geistes bereitete, der dem Täufer Selbst den Weg ebnete, Sich unter uns zu identifizieren.

Und in Abrahams Tagen war es das Erscheinen Gottes in einem Körper aus Fleisch, das den Weg für die Ankunft des verheißenen Sohnes ebnete.

II COR 3: 18<NIV>*Und wir, die wir alle mit unverhüllten Gesichtern die Herrlichkeit des Herrn widerspiegeln, werden in Sein Ebenbild verwandelt mit immer größerer Herrlichkeit, die vom Herrn kommt, der der Geist ist.*

Johannes 3:1-7*Es war aber ein Mensch unter den Pharisäern namens Nikodemus, ein Oberster der Juden.2 Der kam bei Nacht zu Jesus und sprach zu ihm: Rabbi, wir wissen, dass du ein Lehrer bist, der von Gott gekommen ist; denn niemand kann diese Zeichen tun, die du tust, es sei denn, dass Gott mit ihm ist.3 Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Wenn jemand nicht von Neuem geboren wird, so kann er das Reich Gottes nicht sehen!4 Nikodemus spricht zu ihm: Wie kann ein Mensch geboren werden, wenn er alt ist? Er kann doch nicht zum zweiten Mal in den Schoß seiner Mutter eingehen und geboren werden?5 Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, so kann er nicht in das Reich Gottes eingehen!6 Was aus dem Fleisch geboren ist, das ist Fleisch, und was aus dem Geist geboren ist, das ist Geist.7 Wundere dich nicht, dass ich dir gesagt habe: Ihr müsst von Neuem geboren werden!*

Wenn du auf das Fleisch säst, wirst du vom Fleisch ernten. Wenn du säst auf den Geist, ihr werdet vom Geist ernten.

Wir bewegen uns von der zweiten Stufe des Lebens in die dritte, die IDENTIFICATION ist.

1COR 13: 12 - 13 Immer mehr ins das Angesicht gehend, Liebe selbst.

1PETRUS 1:3 *Möge der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus gepriesen werden, der durch seine reiche Barmherzigkeit dazu geführt hat, dass wir wiedergeboren wurden, damit wir eine Hoffnung haben, die lebendig gemacht wird. Diese lebendige Hoffnung wurde durch das Zwischenwerkzeug der Auferstehung Jesu Christi aus den Reihen derer, die tot sind, verwirklicht, was zu einem Erbe führt, unvergänglich und unbefleckt, und das nicht verblasst ...*

RÖMER 8: 18 - 25 Die ganze Schöpfung ist mühsam und sogar du bist.

Bruder Branham sagte: *"Nichts außerhalb des offenbarten Wortes kann zum Leben erweckt werden."*

Im **LIED SALOMOS** war die Identifikation äußerlich. Das Leben wurde ihr manifestiert, aber dann kam es zu ihr und trat dann in sie ein. Das Leben kommt von außen und kommt ins Innere. Dies ist das Alter des Ohres. Das Ohr ist ein weibliches Organ. Der Samen dringt in das Ohr und in den Schoß des Sinnes ein. Das gesprochene Wort ist ein Projektil, es ist eine Spora oder das Sperma Gottes.

1. PETRUS 1:22-23 *Nachdem ihr eure Seele durch euren Gehorsam gegenüber der Wahrheit gereinigt habt, was nicht zu einer angenommenen, sondern zu einer echten Zuneigung zu den Brüdern geführt hat, einer Zuneigung und Vorliebe, die aus euren Herzen entspringt wegen der Freude, die ihr an ihnen habt, liebt einander aus dem Herzen mit einer intensiven gegenseitigen Liebe, die aus euren Herzen hervorgeht, weil ihr die Kostbarkeit der Brüder schätzt, und die in ihrem Wesen göttlich aufopferungsvoll ist, da sie nicht aus vergänglichem Samen, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das Wort Gottes, das lebt und bleibt, wieder gezeugt wurde.* Das Ohr ist das Gegenseitige oder das weibliche Organ, der Geist ist der Schoß des Sinnes. Das EXTERNE WORT kommt herein und wird zum inneren Leben.

Die Frau hat eine Art Samen, der mit dem Männchen in Kontakt kommen muss, um beschleunigt zu werden. Die Kirche wie die Frau kann aus eigener Kraft kein Leben hervorbringen. Das Wort ist der Samen, der zum Leben erweckt wird. Das ist es, was uns **PETRUS 1:3** sagt.

Aber genau wie der gleiche Geist, der in der N.O.W.-Gruppe ist, sie wollen keinen Mann. Sie denken, dass sie sindselbständig. Frauen tippen die Kirche. Eine Frau kann kein Leben alleine produzieren. Es braucht den Mann. Eine Frau, die versucht, ein Kind zur Welt zu bringen, indem sie mit einer anderen Frau zusammenkommt, ist nichts anderes als eine Perversion. Und so ist es, wenn die Kirche versucht, Leben hervorzubringen. Sie können es nicht. Sie produzieren nur eine Perversion.

Es braucht den Herrn Selbst, um die neue Geburt zu bringen. Die GERECHTFERTIGUNG ebnete einen Weg zur HEILIGUNG, die EINEN WEG FÜR DIE TAUFUNG DES HEILIGEN GEISTES EBNETE, die dem TÄUFER SELBST einen Weg ebnete, Sich unter uns zu identifizieren.

ABRAHAM: Gottes Erscheinen ebnete den Weg für die Ankunft des verheißenen Sohnes.

Lassen Sie uns nun untersuchen, was nach der KONZEPTION geschieht. Die nächste Stufe ist die Transformation. Dies ist der Teil, den Frauen wirklich hassen. Sie haben nichts gegen den Konzeptionsteil. Aber sie mögen den Transformationsteil nicht, weil er Opfer von ihrer Seite erfordert. Unser Mt. Carmel Showdown ist, wenn die Entrückung stattfindet. Das wird unsere vollständige Identifizierung sein. Das wird zeigen, ob Sie wirklich schwanger geworden sind oder nicht. Oder ob Sie eine Geburt durchgemacht haben, aber wirklich nichts dort hatten. Diese Frau, von der ich Ihnen erzählt habe, fühlte Bewegung, sie fühlte das Leben. Aber wenn das Leben beendet ist, geht es zurück zu Gasen. Und der Arzt fand dort kein Leben, also finden Sie heraus, was sie hatte.

1 Johannes 3:3*Und jeder, der diese Hoffnung auf ihn hat, reinigt sich, gleichwie auch Er rein ist.* Nun, was ist das für eine Hoffnung? Nun, genau wie die Frau ist ihr zunächst nicht bewusst war, dass sie schwanger geworden ist: Sie fühlt sich mies, sie schaut in den Spiegel, sieht mies aus, fühlt sich krank. Ich dachte, wenn ich wiedergeboren würde, würde ich sündenfrei werden. Ich sehe jetzt mehr, was ich an mir selbst hasse als je zuvor. Es findet eine Zeit der inneren Zerrissenheit statt. Schau auf

Nun, die Sache ist, dass die Frau, um die körperliche Veränderung in ihrem Körper zu erhalten, zuerst in ihrem Sinn akzeptieren muss, dass sie in einen Empfängnismodus in ihrem Sinn eintreten wird. Und so schafft sie eine Atmosphäre, in der sie den Samen empfangen kann. **2 Korinther 3:17***Der Herr aber ist der Geist; und wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. 18 Wir alle aber, indem wir mit unverhülltem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauen wie in einem Spiegel, werden verwandelt in dasselbe Bild von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, nämlich vom Geist des Herrn.*

Und wir sehen in **Römer 12:1***Ich ermahne euch nun, ihr Brüder, angesichts der Barmherzigkeit Gottes, dass ihr eure Leiber darbringt als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer: Das sei euer vernünftiger Gottesdienst! 2 Und passt euch nicht diesem Weltlauf an, sondern lasst euch [in eurem Wesen] verwandeln durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist.* Die Transformation beginnt mit der Erneuerung des Geistes.

Römer 8:5*Denn diejenigen, die gemäß [der Wesensart] des Fleisches sind, trachten nach dem, was dem Fleisch entspricht; diejenigen aber, die gemäß [der Wesensart] des Geistes sind, [trachten] nach dem, was dem Geist entspricht.***6** *Denn das Trachten des Fleisches ist Tod, das Trachten des Geistes aber Leben und Frieden,*

Sie empfängt, dann durchläuft sie eine Übergangszeit, in der sie sich mies fühlt. Aber es passiert etwas in ihr. Ich erinnere mich an einmal, als Bruder Vayle nach Minneapolis, Minnesota, kam und ich einen Freund mitbrachte. Er ging in dieser Nacht nach Hause und als er über das betete, was er hörte, wurde er krank. Also dachte er, dass es Gott war, der ihn warnte, sich fernzuhalten. Meine Güte, kannst du dir eine Frau vorstellen, die einen Mann heiratet und schwanger wird und wenn sie anfängt, sich krank zu fühlen, sagt sie, ich muss weg von diesem Mann, er macht mich krank. Weißt du nicht, dass, wenn du zum Herrn kommst und Sein Leben empfängst, Es dazu führt, dass du Herzschmerz und inneren Aufruhr und alle Arten von Übelkeit über dich selbst hast?

Warum? Weil etwas im Begriff ist, sich zu ereignen. Etwas wird in dir lebendig und es verdrängt andere Teile von dir. Es stoß aus den alten Mann.

Sie, die sich der Geburt bewusst ist, bereitet sich vor. Eine Frau, die raucht und trinkt, wenn sie herausfindet, dass sie erwartet, sie hört auf zu rauchen, zu trinken, sie bereitet sich vor. Sie bringt ihren ganzen Körper, um das zu nähren. Genau das Kamel, das Rebecca gewässert hat, ist genau das, was sie Zuhause gepackt hat. Im 3. oder 4. Siegel sagte Bruder Branham: "**Genau der Samen, den sie gießt, wird sie von hier aus rausnehmen.**" Wenn die Frau irgendeine Mutterschaft in sich hat, wird ihr ganzes Leben dem Zweck gewidmet, das Leben hervorzubringen, das in ihr ist. **1 Johannes 3:3***Und jeder, der diese Hoffnung auf ihn hat, reinigt sich, gleichwie auch Er rein ist.*

Wenn die Empfängnis stattfindet, ist das erste, was sich bildet, der Kopf und das Rückenmark. Später dann der Körper und die Gliedmaßen. Dann, wenn Zelle auf Zelle hinzugefügt wird, beginnen die Finger und Zehen zu erscheinen. Die Eigenschaften des Vaters beginnen sich in feineren Details zu zeigen, wenn das Leben in dir wächst. Es kommt mehr in das Bild des Vaters, wenn ES der Geburt näher kommt. JE NÄHER DAS NEGATIVE DEM POSITIVEN KOMMT, DESTO POSITIVER WIRD ES. (der Schatten). **1 Johannes 3:2***Geliebte, wir sind jetzt Kinder Gottes, und noch ist nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen aber, dass wir ihm gleichgestaltet sein werden, wenn er offenbar werden wird; denn wir werden ihn sehen, wie er ist.*

Es beginnt sich zu ziehen. "ZIEH MICH, UND WIR WERDEN DIR NACHLAUFEN, DENN DER KÖNIG HAT MICH IN SEINE KAMMERN GEZOGEN." GENAU WIE DIE LILLY, DER SOHN ENTWIRFT ES. (In Solomon)

Wenn die Leute sie kommen sehen, wissen sie nicht, was mit ihr passiert, bis sie an einen Ort kommt, den es in ihrem Fleisch zeigt. Wenn die Frau nicht versteht, was sie durchmacht, fühlt sie sich mit niemandem wohl und sie fühlt sich auch nicht wohl mit sich selbst.

Wenn sie endlich versteht, was passiert, dann sollte sie in der Lage sein, damit umzugehen. Oh, du hast vielleicht immer noch deine morgendliche Übelkeit. Du magst immer noch durch die Schmerzen und das Unruhe gehen (ich habe meiner Frau immer gesagt, dass alles in ihrem Kopf war, aber sie sagte, auf keinen Fall, es ist hier drin.)

Ich werde nicht leugnen, dass du dich vielleicht mies fühlst, aber denke daran, das Leben kommt hervor. Du fühlst dich vielleicht, als wärst du der lausigste Christ, der jemals auf der Erde gewandelt ist, aber denke daran, das Leben kommt hervor. Bleiben Sie dabei. Nicht abtreiben.

II KOR 3,18 <NIV> UND WIR, DIE WIR ALLE MIT UNVERHÜLLTEN BLICKEN DIE HERRLICHKEIT DES HERRN WIDERSPIEGELN, WERDEN IN SEIN EBENBILD VERWANDELT MIT IMMER GRÖßERER HERRLICHKEIT, DIE VOM HERRN KOMMT, DER DER GEIST IST.

Wir bewegen uns von der zweiten Stufe des Lebens in die dritte, die Identifikation ist.

1 Korinther 13:12*Denn wir sehen jetzt mittels eines Spiegels wie im Rätsel, dann aber von Angesicht zu Angesicht; jetzt erkenne ich stückweise, dann aber werde ich erkennen, gleichwie ich erkannt bin. 13 Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; die größte aber von diesen ist die Liebe.*

Immer mehr und mehr ins Angesicht zu gehen, das Liebe ist, denn Gott Selbst ist Liebe. Diese Transformation bringt uns in eine Identifikation. Wir werden wissen, wie wir bekannt sind.